

Sprache

Der österreichische Schriftsteller Walter Kappacher ist am Samstag in Darmstadt mit dem Georg-Büchner-Preis 2009 ausgezeichnet worden. Die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung würdigte den 71jährigen als »poetischen Realisten«, in dessen erzählerischem Werk »die Stille hörbar« werde. Die Genauigkeit seines melancholischen Blicks auf Welt und Menschen verweigere »falschen Trost« und wirke gerade deshalb tröstlich. Kappacher veröffentlichte ab 1967 Kurzgeschichten. 1975 erschien sein erster Roman »Morgen«. Zu seinen weiteren Werken gehören »Die Werkstatt« und »Der lange Brief«. Der mit 40000 Euro dotierte Preis der Akademie für Sprache und Dichtung gilt als bedeutendste Literaturauszeichnung Deutschlands. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/133905.sprache.html>